

SEMINARINFORMATION

Bitte nutzen Sie unsere kompetente Beratung, telefonisch oder persönlich - am besten vor der Buchung!

Unsere Mitarbeiter in Darmstadt (0 61 51 . 101 55 111) und Lünen (02 31 . 225 11-62) beantworten gerne Ihre Fragen, geben Ihnen detaillierte fachliche und organisatorische Informationen zu unseren Seminaren und zeigen Ihnen Besuchsmöglichkeiten-, Optimierungs- und Qualifikationsmöglichkeiten auf.

Kanalsanierung

Zustandsbeurteilung nach optischer Inspektion (Klassifizierung und Bewertung) von öffentlichen Kanälen, Schächten und GEA für Ingenieure und Anwender

KS-ZB-ING

Termine

05.02.2018 | Darmstadt
28.05.2018 | Kiel
16.07.2018 | Lauingen (Donau)
09.10.2018 | Lünen
18.12.2018 | Darmstadt

Dauer

2 Tage

Seminargebühr

560,00 € (zzgl. MwSt.)

incl. hochwertige Seminarordner mit Inhaltsverzeichnis und Farbdrucken, Frühstück, Mittagessen und Snacks, Kalt- und Warmgetränke zu jeder Zeit, Schreibutensilien, Willkommensgeschenk

Zielgruppe

Der Lehrgang ist insbesondere für Personen konzipiert, die im Rahmen der Erstellung von Kanalsanierungskonzepten und Sanierungsplanungen mit der Zustandsbeurteilung (Klassifizierung und -bewertung) von öffentlichen Kanälen, Schächten und Grundstücksentwässerungsanlagen betraut sind.

- Mitarbeiter von Ingenieurbüros
- Bauleiter
- Vorarbeiter
- Fachkräfte/bauausführendes Personal
- Kanalsanierungsberater
- ausschreibende Stellen
- Mitarbeiter von Kommunen, Verbänden und Behörden

Kurzbeschreibung

Zustandsbeurteilung nach optischer Inspektion (Klassifizierung und Bewertung) von öffentlichen Kanälen, Schächten und Grundstücksentwässerungsanlagen gemäß DWA-M 149-3:2015, ISYBAU 2013 und DIN 1986-30:2012 für Ingenieure und Anwender

Seminarinhalte

Im Rahmen der Erstellung von Kanalsanierungskonzepten und Sanierungsplanungen, stellt die Zustandsbeurteilung des baulichen/betrieblichen Zustands von Entwässerungssystemen außerhalb von Gebäuden (Klassifizierung und -bewertung) ein wesentliches Instrumentarium zur Festlegung von Sanierungsprioritäten dar.

Der Lehrgang vermittelt, anhand von einschlägigen Normen, Regelwerken und Richtlinien, schrittweise die qualifizierte Vorgehensweise zur Beurteilung von Schäden an öffentlichen Kanälen, Schächten und privaten Abwasserleitungen, von der sachlichen Prüfung der Inspektionsdaten bis zum Abschlussbericht der Zustandsbeurteilung.

Erfahrungen aus der praktischen Anwendung und Vergleiche mit der Praxis ergänzen den Lehrstoff.

Themen sind u.a.:

- Qualitätssicherung bei der Zustandsbeurteilung (u.a. sachliche Prüfung der Inspektionsdaten (Kodes) qualitative Anforderungen an die Inspektion)
- Grundlegende Anforderungen und mögliche Beurteilungsansätze
- Arbeitsschritte und Modelle zur Beurteilung
- Zustandsklassifizierung gemäß DWA-M 149-3:2015, ISYBAU und DIN 1986-30:2012
- Übungen zur Zustandsklassifizierung mit Bildmaterial
- Zustandsbewertung gemäß DWA-M 149-3:2015 mit Sanierungsbedarfswerten (SZ) unter Einbeziehung von Randbedingungen und DIN 1986-30:2012
- Erklärung einschlägiger Randbedingungen zur Zustandsbewertung (Baujahr, Grundwasser, Tiefenlag, Überdeckung, WSG, Geologie, Hydraulik, usw.)
- Übung zur Zustandsbewertung anhand von Fallbeispielen
- Beurteilung des Objekts, Sanierungsbedarfslisten
- Dokumentation der Ergebnisse der Zustandsbeurteilung (Erläuterungsbericht, Beurteilungslisten, Lage-/Prioritätenpläne)

U.a. finden folgende Regelwerke Berücksichtigung:

- **DWA-M 149-3:2015** Zustandserfassung und -beurteilung von Entwässerungssystemen außerhalb von Gebäuden - Teil 3: Beurteilung nach optischer Inspektion
- Arbeitshilfen Abwasser (aktueller Stand)
- **DIN 1986-30:2012-02** Entwässerungsanlagen für Gebäude und Grundstücke - Teil 30: Instandhaltung
- Leitfaden für die Zustandserfassung, -beurteilung und Sanierung von Grundstücksentwässerungsanlagen (2009-07)

Teilnahmevoraussetzungen

- Grundkenntnisse des Europäischen Kodiersystems (DIN-EN 13508-2, DWA-M 149-2)
- erweiterte mathematische Grundkenntnisse (u.a. Potenzrechnung)

Nachweise

- Qualifikationsnachweis bei bestandener Prüfung (z.B. Sach- oder Fachkundezertifikat). Die 3-seitige Zertifizierung enthält die Urkunde, Benotung und alle Seminarinhalte
- Teilnahmebescheinigung bei Seminarteilnahme ohne Prüfung oder nicht bestandener Prüfung (die Prüfung kann maximal zweimal wiederholt werden)

Zertifikate und Bescheinigungen werden, je nach Seminarart, nach Seminarende ausgehändigt oder zu Händen des Teilnehmers an den Auftraggeber versendet!

Die Zertifizierung erfolgt in Kooperation mit dem [VDRK Verband der Rohr- und Kanal-Technik-Unternehmen e.V.](#), Kassel.